

Abschlussüberprüfung von Löschwassieranlagen

gemäß TRVB 128 S
Löschwassieranlagen „nass“ und „trocken“

Der Betreiber hat jede neu errichtete trockene, nasse oder nass/trockene Löschwassieranlage nach Fertigstellung der Anlage und Errichtung aller Wände (wegen der Beurteilung der Reichweite) einer abschließenden Prüfung unterziehen zu lassen. Die Abschlussüberprüfung hat durch eine Person zu erfolgen, welche über die erforderliche Fachkenntnis, Prüfpraxis sowie die erforderlichen Messgeräte verfügt. Die Prüfung des eigenen Gewerkes ist nicht zulässig. Erweiterungen, Rückbauten, teilweise Stilllegungen bzw. technische Änderungen und wesentliche Änderungen der Rohrleitungsführung der Löschwassieranlage bedürfen einer neuerlichen Abschlussüberprüfung. Die Ergebnisse der Abschlussüberprüfung sind in diesem Bericht zusammenzufassen und dem Auftraggeber auszuhändigen.



Angaben zur Anlage:

Löschwasserleitung: einsträngig mehrsträngig

Anschluss an das öffentliche Wassernetz: unmittelbar mittelbar

Weitere Komponenten der Anlage:

- Steinfänger
- Rückflussverhinderer
- Füll- und Entleerungsstation
- Druckerhöhungsanlage
- Rohr- bzw. Systemtrenner
- Druckminderung
- zusätzliche Absperrschieber
- weitere hydraulische Geräte: _____

Die Löschwasseranlage wurde freiwillig errichtet.
 behördlich mit Bescheid vorgeschrieben:

Behörde _____

Zahl _____ Datum _____

Für die Löschwasseranlage verantwortlich ist Frau / Herr _____

Die nachfolgenden Unterlagen liegen dem Prüfprotokoll bei:

- Druckprobenprotokoll des Installationsunternehmens
- Druckverlustberechnung nach DIN oder VdS
- Datenblatt der Anlagenkomponenten
- Wartungsvorschriften
- Strangschemaplan
- Installationsattest

- _____
- _____

Angaben zum Objekt:

Nutzung des Objektes (Mehrfachnennung möglich): _____

Höhe des Fluchtniveaus: _____ m

Gebäudeklasse nach OIB III IV V Hochhaus

Angaben zur Lage:

Lage der Übergabestelle (öffentliches Wassernetz): _____

Lage der Druckerhöhungsanlage: _____

Lage der Löschwasserleitung/en: Nr. 1 _____

Nr. 2 _____

Nr. 3 _____

Nr. 4 _____

Nr. 5 _____

Anzahl der Wandhydranten, Einspeise- und Entnahmestellen:

- Löschwassereinspeisung _____ Stk.
- Schlauchanschlussstelle _____ Stk.
- Noteinspeisung _____ Stk.
- Wandhydrant Ausführung 1a/b _____ Stk.
- Wandhydrant Ausführung 2a/b _____ Stk.
- Wandhydrant Ausführung 3 _____ Stk.
- Schmalhydranten Ausführung SF _____ Stk.
- Schmalhydranten Ausführung SD _____ Stk.
- Schaumhydrant Ausführung K _____ Stk.
- Schaumhydrant Ausführung M _____ Stk.
- Schaumhydrant Ausführung G _____ Stk.

Wandhydranten gesamt: _____ Stk.

Einspeise- und Entnahmestellen gesamt: _____ Stk.

Schlauchlänge: _____ m

Schlauchdurchmesser: _____ Zoll

Lage der Wandhydranten:

Löschwasserleitung Nr. 1 _____

Löschwasserleitung Nr. 2 _____

Löschwasserleitung Nr. 3 _____

Löschwasserleitung Nr. 4 _____

Löschwasserleitung Nr. 5 _____

Ergebnis der Druck- und Durchflussmessung mit Messaufbau gemäß TRVB 128 S 2012:

Statischer Druck am Strangbeginn: _____ MPa

Maximaler Fließdruck: _____ MPa

Wandhydrant Nr.: _____
Fließdruck: _____ MPa

Wasserdurchfluss: _____ l/min

Wandhydrant Nr.: _____
Fließdruck: _____ MPa

Wasserdurchfluss: _____ l/min

die gemessenen Druck- und Durchflusswerte entsprechen den Anforderungen dieser TRVB

die gemessenen Druck- und Durchflusswerte entsprechen **NICHT** den Anforderungen dieser TRVB

Ergebnisse der einzelnen Prüfungen

	Mangel		
	Nein	Ja	
Zugänglichkeit und Funktionsfähigkeit der Einspeise- und Entnahmestellen sowie der Entleerungseinrichtungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Zugänglichkeit und Funktionsfähigkeit der Wandhydranten, Öffenbarkeit der Wandhydrantentüren	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Zugänglichkeit und Funktionsfähigkeit der Be- und Entlüftungsventile	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Vollständige Entleerung der Löschwasseranlage	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Ordnungsgemäße Ausführung von Änderungen der Löschwasseranlage	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Dichtheit aller Komponenten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Einwandfreien Bedienbarkeit durch probeweises Betätigen (Spritzprobe), freier Wasserdurchfluss bei Ein- und Auslassöffnungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Ersatzstromversorgung der Druckerhöhungsanlage	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Funktionsfähigkeit der Entleerungseinrichtungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Ordnungsgemäße Kennzeichnung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Gängigkeit der Verriegelungen der Wandhydrantentüren	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Ausreichende Befestigung des Rohrsystems	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

	Mangel		
	Nein	Ja	
Prüfung der ordnungsgemäßen Abschottung bzw. der ausreichenden brandschutztechnischen Abtrennung (z.B. Schachtwand)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Übereinstimmung der Löschwasserleitung und der Komponenten mit dieser TRVB	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Trinkwasserabschottung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Vollständigkeit der Löschwasseranlage	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Kontrollbuch und Wartung der Löschwasseranlage	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Sonstiges	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Anmerkungen: